



NACHRICHTEN

der Marktgemeinde



Kefermarkt

www.kefermarkt.at

Postentgelt bar bezahlt - Amtliche Mitteilungen

01-02/2012

Aus dem Inhalt

- Winterdienst
- Heizkostenzuschuss
- DANKE
- Änderungen im ASZ
- Öffentlicher Verkehr
- Befristung Führerschein
- Kinderreisepass
- Eigentumswohnungen in Kefermarkt
- Zeitbank 55+
- Stellenausschreibungen
- Aktives Kefermarkt
- Gesunde Gemeinde
- Chronikteil
- Veranstaltungshinweise

**Redaktionsschluss
für 03-04/2012
30. März 2012**



Liebe Kefermarkterinnen, liebe Kefermarkter!

**INKOBA Freistadt bringt
viele neue Arbeitsplätze**



Immer mehr zeigt sich, dass die seinerzeitige Gründung der INKOBA (Interkommunale Betriebsansiedlung) ein Schritt in die richtige Richtung war. Wie bei der Generalversammlung vergangene Woche bekannt gegeben wurde, sind nun bereits mehr als 300 neue Mitarbeiter an den Standorten Wartberg, Unterweikersdorf, Rainbach und Leopoldschlag tätig. Das sind Arbeitsplätze, die es ohne den Zusammenschluss der Gemeinden des Bezirkes Freistadt nicht gegeben hätte. Es ist für die Menschen in der Region einfach wichtig, dass kurze Wege und gute Rahmenbedingungen zur Verfügung stehen. Die 27 Gemeinden des Bezirkes können durch die INKOBA ihre Aufgaben, Betriebe anzusiedeln, noch effektiver erfüllen.

Durch die S10 wird noch zusätzlich mehr Entwicklung in die Region und damit auch in unsere Gemeinde kommen. Daher müssen entlang dieser Verkehrsachse bereits jetzt die Weichen für die Zukunft gestellt werden. Eine Arbeitsgruppe - bestehend aus Gemeindevertretern - beschäftigt sich intensiv mit dieser wichtigen Thematik. Nachdem die S10 ein beträchtliches Stück durch das Gebiet der Gemeinde Kefermarkt führt, bringen wir uns maßgeblich bei dieser Arbeitsgruppe ein, welche von Experten der Raumplanung und -Entwicklung begleitet wird. Ziel dieses Zusammenschlusses mit den anderen Gemeinden ist es auszuloten, wo und wie wir zukünftige Betriebe entlang dieser Verkehrsader so ansiedeln können, dass einerseits Arbeitsplätze geschaffen werden und andererseits die Lebensqualität der Menschen gesichert wird. Anlässlich der Generalversammlung wurden neue Marketingmaßnahmen vorgestellt, die Investoren und Betriebe in die Region bringen sollen.

Finanziell wird dieses Raumentwicklungsprojekt vom Land Oberösterreich kräftig gefördert, ja man kann sagen, zur Gänze übernommen. Für das Land OÖ steht eben auch die Sicherung der regionalen Wirtschaftsstruktur im Vordergrund. Dazu gehören Standorte mit optimaler Infrastruktur für potentielle Betriebe bzw. Investoren.

Ihr/Euer Bürgermeister

Winterdienst

Seitens der Marktgemeinde Kefermarkt wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im heurigen Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Tausch- und Kaufbörse

Gratis abzugeben ist ein komplettes Schlafzimmer (Bett, Schrank, Nachtkästchen,...). Infos und Details unter (0699) 81 79 35 38.

Heizkostenzuschuss 2011/2012

Die OÖ Landesregierung hat für die Heizperiode 2011/2012 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtlinien:

- Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt 140 Euro bei Unterschreiten der in Punkt drei festgesetzten Einkommensgrenze und 70 Euro bei Überschreiten dieser um maximal 50 Euro.
- Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln.
- Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2012 Alleinstehende: Euro 814,82; Ehepaar/Lebensgemeinschaft: Euro 1.221,68; je Kind: Euro 154,79) nicht übersteigt.
- Die Antragsfrist läuft bis 13. April 2012.
- Bei der Antrag stellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen.

- Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben.
- An Unterhaltsberechtigte (Kinder) mit eigener Wohnung kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für den/die Unterhaltsberechtigte/n sorgepflichtig ist.
- Bezieher von Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Der Heizkostenzuschuss kann während der Bürozeiten mit einem Einkommensnachweis am Marktgemeindegemeindeamt beantragt werden.

Einsichtnahme in Bescheid

Bescheid des BMVIT zugunsten der ASFINAG zum S10-Bau

Gerne informieren wir Sie über ein Änderungsverfahren betreffend des Abschnittes der Anschlussstelle Freistadt Süd bis AS. Freistadt Nord (Abschnitt 4) bei dem es in erster Linie um Rodungsbewilligungen geht.

Bezeichneter Bescheid wird in der Zeit bis 13. März 2012 während der Dienstzeit zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in dieser schweren Zeit so unfassbar großartig und großzügig unterstützt haben. Ihr wart uns eine große Hilfe.

Gerti Oberndorfer

DANKE

... der Feuerwehr für ihren stundenlangen unermüdlichen Einsatz
... allen Helfern und Helferinnen in und rund ums Haus
... für die vielen Hilfsangebote und aufmunternden Worte
... an unsere Freunde, Nachbarn, Bekannte und Kollegen
für's Zusammenhelfen

Wolfgang und Sabine Danner mit Jannik und Sina

Abbruchabfälle

Befreiung vom ALSAG-Beitrag bis März 2013

Mit Wirkung 1. Jänner 2012 wurde der Altlastensanierungsbeitrag für Inertabfall- oder Baurestmassendeponien deutlich von 8,00 Euro auf 9,20 Euro je angefangene Tonne angehoben.

Seit 1. April 2011 werden aber jene Abbruchabfälle, die nicht verwertbar sind und von einem Gebäude stammen, das vor 1955 errichtet wurde, im Ausmaß von 200 Tonnen vom Altlastensanierungsbeitrag befreit, wenn sie auf einer Inertdeponie abgelagert werden dürfen. Inertstoffe sind Stoffe wie Mauerziegel, Steine, Dachziegel (ohne Eternit), Beton etc. Die Interessenten können demnach von einer Ersparnis von bis zu 1.840,00 Euro profitieren.

Voraussetzungen für Befreiung

Gemäß § 3 Abs. 3b Altlastensanierungsgesetz sind von der Beitragspflicht Abfälle aus Abbruchmaßnahmen ausgenommen, die auf einer Inertabfalldeponie abgelagert werden dürfen, wenn

1. die Gemeinde bestätigt, dass
 - a) das abzubrechende Gebäude in den wesentlichen Teilen vor 1955 errichtet wurde,
 - b) der überwiegende Anteil der Abbruchabfälle einer Verwertung zugeführt wurde und
2. die abzulagernde Masse, die von einer Liegenschaft stammt, 200 Tonnen nicht überschreitet und
3. der Abgabenvorteil nachweislich an den Bauherrn weitergegeben wird.

Für die Beitragsfreiheit müssen alle genannten Voraussetzungen erfüllt sein.

Änderungen im ASZ

Nunmehr ist im ASZ während der Öffnungszeiten auch ein Presscontainer für Kartonagen bereitgestellt. Ein Vorteil dieses Containers ist, dass auch große Kartonverpackungen vorher nicht zerkleinert werden müssen.



Somit können auch Betriebe, bei denen vor allem Großkartonverpackungen anfallen, künftig bequem diesen Abfall auch beim ASZ abgeben. Durch die Abgabe dieses Recyclingstoffes helfen Sie mit, die Erlöse - welche die Gemeinde für sehr viele Abfallstoffe bekommt - zu erhöhen.

Illegale Abfallsammlung

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass durch Presseaussendungen propagierte Abfallsammlungen durch sogenannte „ungarische Kleinmaschinenbrigaden“ keine Befugnis zum Sammeln von Müll haben und daher illegal sind.

Öffentlicher Verkehr

Fahrplanänderungen

Für die Buslinie 310 ergeben sich ab 2012 folgende Änderungen:

- 6.55 Uhr Kurs 700 von Linz nach Freistadt an 7.35 Uhr wird von der ÖBB Postbus statt Privatunternehmen gefahren
- 13.56 Uhr Kurs 518 von Linz nach Freistadt an 15.04 Uhr wird ab Linz Altenbergerstraße über die Autobahn bis Schweinbach Abzweigung beschleunigt gefahren
- 12.49 Uhr Kurs 304 siehe HAST Wartberg ob der Aist Obervisnitz wird die Fahrzeit angepasst um Busanschluss zu gewährleisten.

Neue Semesterkarte

Zum Kauf einer OÖVV Semesterkarte sind Studierende gemäß § 3 Studienförderungsgesetz 1992 berechtigt, die zu Beginn der Gültigkeit das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die OÖVV Semesterkarte wird für die Relation zwischen Wohnort und Studienangebot ausgegeben und ist fünf Monate gültig. Die 40 %ige Ermäßigung wird von Bund und Land getragen bzw. ist das fünfte Monat komplett kostenlos.

Die Bestellung kann direkt im OÖVV Kundencenter, 4020 Linz, Volksgartenstraße 22 erfolgen oder mittels Bestellformular (Download unter www.ooevv.at) auf dem Postwege.



Totalsperre Gutauerstraße in Pregarten

Eine Generalsanierung der Eisenbahnbrücke im Ortsgebiet Pregarten auf der Gutauer Landstraße ist unumgänglich, ebenso die Erneuerung der Wasserleitung und Kanalisation in diesem Bereich.

Die Arbeiten werden unvermeidliche, erhebliche Verkehrsbehinderungen mit sich bringen, und konzentriert in den Sommermonaten Mai bis August stattfinden, in denen der Verkehr geringer ist. Trotzdem ist eine Totalperre unausweichlich.

Hier die wichtigsten Infos:

- Sperre der Gutauer Straße in Pregarten vom 30.4. bis 28.8.2012
- für den überregionalen Verkehr bestehen Umleitungen über Gutau-Kefermarkt-Matzelsdorf-Hagenberg und über Mistlberg-Reichenstein-Gutau.

Umweltverträglichkeitsprüfung

ÖBB - Hochleistungsstrecke Nr. 221 – Linz Hbf. bis Summerau – UVP u. teilkonzentriertes Genehmigungsverfahren

Hiermit bringen wir in Kenntnis, dass in angeführter Angelegenheit eine sehr umfangreiche Bescheidausfertigung zur Umweltverträglichkeitsprüfung und dem teilkonzentrierten Genehmigungsverfahren dem Gemeindeamt in digitaler Form übermittelt wurde. Die Auflagefrist endet am 13. April 2012.



Führerschein Befristung

Ab Jänner 2013 werden EU-weit nur mehr befristete Führerscheine ausgeben. Ab diesem Zeitpunkt bekommt jeder Österreicher nur mehr einen auf 15 Jahre befristeten Führerschein ausgestellt.

Die wichtigsten Änderungen bei Gültigkeit und Erneuerung von Führerscheinen ab 2013 auf einen Blick:

Ab dem 19. Jänner 2013 ausgestellte Führerscheine der Klassen A oder B sind 15 Jahre gültig.

Bei der Erneuerung von Führerscheinen wird in Österreich keine Überprüfung des Gesundheitszustandes vorgenommen – auch nicht bei Kfz-Lenkerinnen und -Lenkern, die älter als 50 Jahre sind. Österreich setzt hier auf freiwillige Gesundheitschecks. Ebenso sind keine zusätzlichen Auffrischkurse für Kfz-Lenkerinnen und -Lenker, die älter als 50 Jahre sind, vorgesehen.

Jetzt umtauschen: Vom Papier zur praktischen Karte

Aufgrund der bevorstehenden Befristung erwarten die Führerscheinbehörden für Ende 2012 eine sehr hohe Zahl an Umtauschanträgen. Wer einen Umtausch plant und Wartezeiten vermeiden will, sollte daher bereits jetzt seinen Papierführerschein gegen die Karte eintauschen. Alle bis 18. Jänner 2013 ausgestellten Führerscheine (Papier- und Scheckkartenführerscheine) sind bis Anfang 2033 gültig, Führerscheine ab 2013 nur noch 15 Jahre. Bis spätestens Anfang 2033 müssen dann alle unbefristeten Führerscheine gegen befristete getauscht werden.

So einfach geht der Umtausch – nur einmal zur Behörde

Der Umtausch kann bei allen Führerscheinbehörden (Bezirkshauptmannschaften oder Bundespolizeidirektionen), unabhängig vom eigenen Wohnsitz, beantragt werden. Mitzunehmen ist ein aktuelles Foto, die Gebühr beträgt EUR 49,50. Der neue Führerschein wird innerhalb von fünf Tagen per Post an jede gewünschte Adresse in Österreich zugestellt.

Alle weiteren Informationen zum Führerschein gibt es auf

www.scheckkartenführerschein.at.

Kinderreisepass



Ab Juni 2012 ist es so weit: Jedes Kind braucht verpflichtend einen Kinderpass als Reisedokument. Die Eintragung bei den Eltern gilt dann nicht mehr, auch wenn der Pass der Eltern noch länger gültig sein sollte.

Eine gute Gelegenheit für alle Eltern, ihren bisherigen Pass gleich gegen einen der modernsten Reisepässe der Welt zu tauschen.

Gesundheits- und Krankenpflege- schule Freistadt

Bewerben Sie sich jetzt für eine Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege. Eine abgeschlossene Ausbildung in diesem Bereich bietet sehr gute Berufsaussichten. Bewerbungszeitraum ist noch bis 6. April 2012.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter 05 055476-21800 oder unter gesundheitsberufe.gespag.at.

Eigentums- wohnungen in Kefermarkt

Erhebung des Bedarfes an Eigentumswohnungen in unserer Gemeinde

Der Sozial- u. Wohnungsausschuss hat in der letzten Sitzung u.a. festgelegt, den Bedarf an Eigentumswohnungen zu erheben. Nachdem es bereits vereinzelt Anfragen am Gemeindeamt für diese Wohnform gegeben hat, soll nunmehr die Anzahl an Interessenten und die gewünschten Wohnungsgrößen ermittelt werden.

Gerne können Sie uns Ihr Interesse persönlich bekanntgeben (Hr. Heinzl 07947/5910-23), wobei wir auch u.a. die gewünschte Wohnungsgröße benötigen.

Interessante Termine

28. Februar 2012

Hunde-Sachkundekurs, Wirtshaus „Zum Schiefen Apfelbaum“, Linz
www.hundetraining.cc

2. März 2012

Tag der Offenen Tür in der Altenbetreuungsschule OÖ
www.altenbetreuungsschule.at

23. März 2012

Gemeindefamiliantag im Landesdienstleistungszentrum Linz (Bahnhofplatz 1)
www.familienkarte.at

23. März 2012

Tag der Offenen Tür an den Fachhochschulen Oberösterreich
www.fh-ooe.at/infotage

10. April 2012

Hunde-Sachkundekurs, Gasthof Kreuzwirt in Enterwitzdorf-Innertreffling
Anmeldung:
biberauer@kleintier-ordination.com

14. April 2012

Aktionstag „Schaufenster Mühlviertler Kernland“
www.schaufenster-kernland.at

Stellen- ausschreibung

Der Sozialhilfverband Freistadt beabsichtigt für die Bezirksseniorenheime Freistadt und Pregarten bis spätestens September 2012 jeweils eine/n Köchin/Koch-Lehrling aufzunehmen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und einer Zeugniskopie des Abschlusszeugnisses des Schuljahres 2010/2011 bzw. des Semesterzeugnisses 2012 können bis 9. März beim Sozialhilfverband Freistadt, Promenade 5, 4240 Freistadt eingebracht werden.

Die **Gärtnerei Eder bei der Neustadt** (Familie Haslhofer, Netzberg 25, 4292 Kefermarkt) sucht eine/n Mitarbeiter/in in Produktion und Verkauf. Teilzeit bis Vollbeschäftigung und individuell gestaltbare Arbeitszeiten.

Bei Interesse Anruf an (07236 34 88 oder (0664) 270 72 72.

Geschichtliches über Kefermarkt

Pernau

Schon im 11. Jahrhundert kamen Angehörige deutscher Adelsgeschlechter ins heutige Mühlviertel. Damals waren unter anderem auch auffallend viele Sachsen. Sie brachten ihre eigenen Leute mit und setzten sie zur Waldschlägerung ein. Es mussten nicht sehr viele Bäume geschlägert werden, weil der Wald wenig dicht war. Aus diesem Grund gab es auch viele Wildtiere. Die Jagd auf sie bot also eine gute Nahrungsergänzung zur Ernährung aus Wildkräutern und Wildgemüse. Da musste es auch auffallen, wenn Bären irgendwo ihre Jungen aufzogen. Meist waren dann in der Nähe auch Bienenvölker anzutreffen. Ein weiteres „Plus“ für die Ankömmlinge.

Zeitbank 55+

Bei der Zeitbank 55+ handelt es sich um einen gemeinnützigen Verein, der Nachbarschaftshilfe und gelebte Nächstenliebe fördern will, gedacht auch als Altersvorsorge. Die Menschen helfen sich gegenseitig und bekommen dafür auf ein Zeitkonto Stunden gutgeschrieben. Die Mitglieder können Ihre Fähigkeiten und Talente weiter ausüben und entfalten. Es soll Unterstützung gegeben werden im Haushalt, Garten, Besuchsdienste, Hilfestellung bei Behörden. Es sollen keine regelmäßigen Arbeiten und Dienstleistungen durchgeführt werden. Diese Leistungen sollen weiterhin Rotes Kreuz, SMB usw. erledigen.



Jedes Mitglied gibt seine Fähigkeiten bekannt, bzw. bei welchen Arbeiten Hilfe nötig ist.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 3,00 je Monat, bzw. für Ehepaare auch € 3,00 je Monat. Die Zeitbankmitglieder sind unfall-, haftpflicht- u. rechtsschutzversichert. Guthabenstunden können auch weitergeschenkt werden.

Es wird eine überregionale Koordination wie beim SMB möglich sein, damit nicht in jeder Gemeinde ein eigener Verein gegründet werden muss.

Informationsmaterial gibt es beim Pensionistenverband, Seniorenbund und am Gemeindeamt.

Mit freundlichen Grüßen
Anna Prandstetter
**Ausschuss für Sozial-,
 Senioren-, Wohnungs- u.
 Integrationsangelegenheiten**

Nachhilfe

Kaufmännischer Lehrer erteilt Nachhilfe in RW, BWL, Mathematik und Recht.

E-Mail alfred123789@gmail.com

Rotes Kreuz

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Roten Kreuzes pflegen und betreuen in Ihrer Gemeinde. Immer wieder bekommen wir Rückmeldungen, dass Menschen, die Unterstützung bei der Pflege und Betreuung brauchen, zu wenig Information haben, wie Sie zu dieser Unterstützung kommen. Deshalb soll auf diesem Wege die Erreichbarkeit der Hauskrankenpflege für Ihre Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Bezirkspflegedienstleiter
 DGKP Johann Binder
 4240 Freistadt Zemannstr. 33
 Telefon +43 (0) 7942 77144 26
 Telefax +43 (0) 7942 77144 41
 Mail: johann.binder@o.rotekreuz.at

Öffentliche Bibliothek der Gemeinde und Pfarre Kefermarkt



Liebe NutzerInnen der Bibliothek Kefermarkt!

Auch im Jahr 2011 durften wir uns wieder über eine sehr gute Entlehnzahl freuen. Mit **10114 Entlehnungen** waren wir in diesem Jahr auch über der 10.000 Marke. Wir konnten **522 neue Medien** ankaufen. Mit **325 aktiven Lesern** waren wir diesmal wieder über der 300 Marke.

Wir danken allen Unterstützern, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben!

Sehr gut angenommen wird unsere neue Bibliothek. Mehr Platz lädt auch ein mehr zu verweilen. Neue Telefonnummer: 07947/20582

Herzlichen Dank dafür, dass Sie auch durch Ihr Kommen unsere zahlreichen Aktionen unterstützen und uns als Leser die Treue halten! Wir haben für 2012 wieder einige Aktionen geplant. Näheres jeweils im Gemeindeblatt.

Im neuen Jahr gibt es was die Gebühren betrifft erstmals seit der Euro-Umstellung eine Erhöhung (siehe Gebührentabelle für 2012).

Alles Gute für 2012 wünscht das Bibliotheksteam!

Neue Gebühren für 2012:

	1.Wo	2.Wo	3.Wo
Bücher, Zeitschriften und Kassetten, CD - Erwachsene	0,30 Euro	0,30 Euro	0,30 Euro
Bücher, Zeitschriften und Kassetten, CD - Kinder, Schüler	0,15 Euro	0,15 Euro	0,15 Euro
Spiele, CD-ROM, Video, DVD	0,70 Euro	0,70 Euro	0,70 Euro

Erhöhte Gebühr Nach der normalen Leihfrist wird die doppelte Gebühr eingehoben!!!

Familienkarte (normal)	25,00 Euro	für Bücher, Kassetten und Zeitschriften
Familienkarte (gesamt)	50,00 Euro	für alle Medien

Die Gebühr der Familienkarte gilt nur für Medien während der normalen Leihfrist (3 Wochen)!!! Ab der 4. Woche wird die doppelte Gebühr eingehoben!!!

Union Kefermarkt

Sportlerball

„Der Ball ist rund“ – unter diesem Motto fand am 4. Februar der Sportlerball erstmals im Kefermarkter Sporthaus statt. Die Besucher staunten nicht schlecht über das Ambiente im Saal. Für die schöne Dekoration gebührt den „UK Ladies“ großer Dank! Das Parkett brachte die Band „TAKE IT EASY“ mit großartiger Tanzmusik zum glücken. Zahlreiche begabte Tänzerinnen und Tänzer präsentierten auf der vergrößerten Tanzfläche ihr Können.

Bei der Mitternachtseinlage begann die Stimmung im Saal zu kochen! Die Ballgäste wurden mit einer ZUMBA-Einlage der Fußballer überrascht. Unter der Anleitung einer ausgebildeten ZUMBA-Tänzerin aus Brasilien kamen die Akteure wohl mehr ins Schwitzen, als ihnen lieb war. Beim nächsten Höhepunkt der Ballnacht stand die Preisverleihung für das Schätzspiel an. Die Ballgäste mussten im Laufe der Ballnacht erraten, wie viele Bälle und Kugeln sich in einem im Saal montierten transparenten Sack befanden. Als Hauptpreis gab es ein nagelneues Mountainbike, gesponsert von INTERSPORT Pötscher, zu gewinnen. Obmann Michael Rechberger verkündete um kurz nach Mitternacht den glücklichen Gewinner: Helmut Dums lag mit seiner Schätzung am besten und durfte sich somit über den tollen Hauptgewinn freuen. Auch 4 weitere Ballgäste durften sich über Preise freuen, Gratulation an alle Gewinner! Das gutgelaunte Ballvolk amüsierte sich bis in die frühen Morgenstunden, dabei bewiesen die vielen Gäste eine herausragende Kondition auf der Tanzfläche. Die Union Kefermarkt bedankt sich bei allen Gästen fürs Kommen!



Die glücklichen Gewinner v.l.: Peter Hauser, Monika Schöfer, Helmut Dums, Marlene Grossegger, Karolla Holl

Tischtennis-Ortsmeister gekürt

Vor dem Sportlerball fand am 4. Februar im Kefermarkter Turnsaal die Tischtennis-Ortsmeisterschaft für Hobbyspieler statt. Dabei lieferten sich alle Teilnehmer spannende und attraktive Spiele auf hohem Niveau. Bei der Gruppe der Kinder und Jugendlichen errang Christina Schiefer den 1. Platz, gefolgt von Julian Falkner und Leonhard Weißmair. Bei den Erwachsenen setzte sich Michael Grabner im Finale gegen Martin Leitner durch. Den ausgezeichneten 3. Platz erreichte Klemens Weißmair, der im Erwachsenen-Starterfeld der jüngste Teilnehmer war. Gratulation an die beiden Tischtennis-Ortsmeister, Michael Grabner und Christina Schiefer! Vielen Dank an die Organisatoren der Sektion Tischtennis und an die Spender der Sachpreise!



Ortsmeister Erwachsene



Ortsmeister Kinder

Gratulation an die erfolgreichen Teilnehmer der TT-Ortsmeisterschaft

Trainerin oder Trainer für die „Jüngsten“ gesucht

Rund 50 Kinder sind in den 4 Nachwuchsmannschaften der Union Kefermarkt untergebracht. Durch den großen Zustrom, vor allem in den jüngeren Altersstufen, sucht die Union für die Betreuung der unter 8-jährigen dringend Trainerinnen und Trainer. Wichtig dabei ist ein kinderfreundlicher Umgang, organisatorisches Geschick und natürlich Spaß am Sport.

Es erwartet dich ein engagiertes Nachwuchsteam unter der Leitung von Johannes Miesenberger, Karl Bachleitner und Heidi Kurz.

Bei Interesse bitte melden bei: Johannes Miesenberger (0664) 417 77 48



Christophe Bachleitner ist einer der Trainer aus dem engagierten Nachwuchsbetreuer-Team

Gratulation an Jaroslav Konvalina

Der Trainer der Kampfmannschaft, Jaroslav Konvalina, hat sich in Kefermarkt und darüber hinaus schon längst einen Namen als Fußballexperte gemacht. Am 16. Jänner 2012 absolvierte der sympathische Sportlehrer die Abschlussprüfung zur „UEFA-A Lizenz“ mit Bravour. Von dieser hochwertigen Trainerausbildung werden künftig vor allem die Kefermarkter Fußballer profitieren. Die Union Kefermarkt gratuliert seinem Trainer Jaroslav Konvalina zur bestandenen Prüfung recht herzlich.

Auf geht's!

Für die Sportlerinnen und Sportler geht es nach einer kurzen Winterpause wieder so richtig los. Die Fußballer trainieren bereits seit Ende Jänner fleißig am Sportplatz und bei den Tischtennisspielern wird seit dem 25. Jänner wieder um die Meisterschaft gespielt. Dabei stehen die Chancen auf Top-Plätze für beide Sektionen mehr als nur gut. Für die Kampfmannschaft geht es ab 25. März 2012 im Auswärtsspiel in Rainbach um die Verteidigung der Tabellenführung. Die vielen Fans freuen sich jetzt schon auf die gemeinsame, launige Anreise mit dem Fanbus. Nach der erfolgreichen Herbstsaison wollen die Kefermarkter heuer den Aufstieg schaffen! Wir wünschen allen Akteuren viel Glück und eine verletzungs-freie Rückrunde.

Verein „Tourismus, Freizeit und Kultur in Kefermarkt“

Liebe Kefermarkterinnen, liebe Kefermarkter!

Wie schon im Dezember angekündigt, wollte unser Verein am 4. und 5. August dieses Jahres ein Straßenspektakel organisieren. Dazu gab es am 25. Januar eine Sitzung, wozu die Gastronomen und Vereinsvorsitzenden aus Kefermarkt eingeladen wurden.

Leider fehlt diesem Projekt die breite Zustimmung, weshalb es unserem Verein unmöglich ist, dieses Projekt durchzuführen.

Heinz Reiter - Obmann

Elternverein Kefermarkt

Das neue Team des Elternvereins stellt sich vor:

Michaela Duscher, Monika Heinzl, Michaela Traxler, Astrid Weilguny, Maria Gabat, Sonja Lepschy und Eva Klapf (nicht am Bild)



Hinweis:

Der Elternverein veranstaltet auch heuer wieder einen Flohmarkt „Alles rund um´s Kind“

am 24. März 2012 von 9 – 13 Uhr im Pfarrheim Kefermarkt

Hilfe für nischenbrütende Singvögel!

Als besonders geschickte HandwerkerInnen erwiesen sich die Mädchen und Jungen der beiden 4. Klassen der Volksschule beim Bau eines Halbhöhlen-Nistkastens unter der Leitung von Ornithologin Heidi Kurz und Werklehrerin Regina Mairhofer. Ein besonderer Dank gilt Wolfgang Danner von der Firma Danner Holz-Design für die perfekten Zuschnitte der Fichtenbretter.

Haarstudio Maria

Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Mit Ende Jänner dieses Jahres habe ich mein Haarstudio in Kefermarkt nach Gutau verlegt.

Ich möchte mich bei meinen langjährigen, treuen Kunden für das Vertrauen in meine Dienstleistungen sehr herzlich bedanken.

Weiters würde ich mich freuen, wenn ich Sie in Gutau begrüßen dürfte. Falls erwünscht, können Sie auch meine mobilen Dienste in Anspruch nehmen!

Anmeldung unter: (0650) 595 33 25



Das Haarstudio benötigt auch noch eine/n Nachmieter/in. Falls keine Befähigung vorhanden ist, würde ich mich auch bereiterklären dazu.

Danke für viele, viele Jahre in Kefermarkt Maria Lamplmair

TAG DER OFFENEN TÜR
23.3.2012, 9 bis 18 Uhr
www.fh-ooe.at/infotage

Schau vorbei und informiere dich über dein Studium mit Zukunft

Informatik, Kommunikation & Medien <<
Gesundheit & Soziales <<
Management <<
Technik & Umweltwissenschaften <<

FH OBERÖSTERREICH
Studium mit Zukunft

Ostermarkt auf Schloss Weinberg

**Samstag, 24. und Sonntag, 25. März 2012
jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr**

Traditionelles und modernes Kunsthandwerk wird beim Ostermarkt im schönen Ambiente von Schloss Weinberg präsentiert. Mehr als 70 Aussteller stimmen mit ihren handgefertigten Kunstwerken auf das Osterfest ein und werden Frühlingsstimmung verbreiten.

Der Osterhase höchstpersönlich wird an die kleinen Besucher wieder Geschenke verteilen.

Neben dem Osterhasenexpress, der die Besucher vom Parkplatz abholt, ist auch der Eintritt zum Ostermarkt frei. Für das leibliche Wohl sorgt die Belegschaft des Landes-Bildungszentrums Schloss Weinberg.



Feuerwehr Kefermarkt

Ein Großbrand in der Tischlerei Danner sorgte am 24. Jänner 2012 gegen zwei Uhr früh für einen Großeinsatz der Alarmstufe 3, dh. innerhalb von kürzester Zeit

- ca. 170 Mann von 14 Feuerwehren (Kefermarkt, Dingdorf, Freistadt, Hirschbach, Lasberg, Matzelsdorf, Neumarkt i. Mkr., St. Oswald, Zeiss, Erdmannsdorf, Gutau, Hagenberg, Selker-Neustadt und Pregarten)
- 23 Feuerwehrfahrzeuge
- Polizei, Rettung, KIT (Katastropheninterventionsteam), Presse, Fremdfirma zur Absaugung des Hackschnitzsilos,...

Um hier auch einen Überblick über die Ausfahrtszeit (Zeit zwischen Alarmierung bis hin zur Ausfahrt des ersten Fahrzeuges der Feuerwehr Kefermarkt) zu geben: Wir bewegen uns immer bei einer Ausfahrtszeit zwischen drei und fünf Minuten, egal ob Tag oder Nacht, Wochenende oder Feiertag! Wenn man bedenkt, dass in diesem Fall um 01.44 Uhr die Alarmierung durchgeführt wurde, mitten in der Nacht sozusagen, dann ist das eine äußerst geringe Zeitspanne, denn schon um 01:49 Uhr rückte das erste Fahrzeug zum Brand aus. Die weiteren Fahrzeuge folgten im Minutentakt.

Beim Eintreffen der Feuerwehr schlugen bereits Flammen aus dem Dach der Produktionshalle, welche samt den darin befindlichen Maschinen nicht mehr gerettet werden konnte. Durch einen umfassenden Löschangriff konnte ein Übergriff der Flammen auf das Wohngebäude verhindert werden. Nach ca. 14 Stunden konnte dann ein endgültiges „Brand aus“ gegeben werden – die Aufräum- und Reinigungsarbeiten dauerten noch weitere drei Stunden an – dann endlich konnten alle Kameraden, erschöpft aber zum Glück wohllauf, zurück zu deren Familien!

Ein paar Gedanken aus der Sicht eines „Nachalarmierten“!

Als am Dienstag um 1.47 Uhr das Handy läutete und mich der diensthabende Zentralist in der Landeswarnzentrale in Linz darüber informierte das bei der FF Kefermarkt soeben die Alarmstufe 2 ausgelöst wurde und 3 Minuten später sagte er mir jetzt ist auch noch die Alarmstufe 3 ausgelöst worden, da dachte ich vorerst bei der Alarmstufe 2, okay, in der Marktgemeinde Kefermarkt gibt es ja nur die eine Freiwillige Feuerwehr daher ist es ja ganz richtig sofort nachzualarmieren um Reserven und weitere schlagkräftige Feuerwehren zur Verfügung zu haben.

Als ich aber hörte das im Holzbearbeitungsbetrieb Danner das Feuer ausgebrochen war, war ich sogar froh das der Einsatzleiter der Freiwilligen Feuerwehr Kefermarkt so rasch gehandelt hat und weitere Feuerwehren zu Hilfe gerufen hat. Jetzt dachte ich an die „Allgemeine Lage“ - Gefährdet der Funkenflug die Nachbarobjekte, Tankstelle, Wohnhäuser, die Saatbau-Anlage, die direkt danebenliegende Bahnstrecke der Summerauerbahn? Ist der Zugang zur Feldaist, der unbedingt notwendigen Wasserentnahmestelle, bei dem aufgeweichten Wiesen überhaupt möglich?

All diese Gedanken gingen mir durch den Kopf. Ich überlegte: In der Alarmstufe 3 sind natürlich auch „KLF Feuerwehren“ dabei. Das sind jene Feuerwehren in unmittelbarer Nachbarschaft, zwar nur mit einem Kleinlöschfahrzeug ausgerüstet, verfügen aber über genügend Mannschaft und auch die notwendigen Ortskenntnisse.

Aus diesen Gedanken wurde ich durch einen weiteren Anruf herausgerissen. Ein Feuerwehrkamerad in der Einsatzzentrale im Feuerwehrhaus Kefermarkt informierte mich über die aktuelle Schadenslage. Unmittelbar darauf der Anruf ob ich nicht zum Einsatz kommen kann. Ich fuhr sofort los und war in Gedanken schon wieder am Einsatzort. Sind die Hausbewohner schon in Sicherheit? Wer wird den Einsatz leiten? Gibt es besondere Gefahren? Gibt es einen aktuellen Brandschutzplan? Werden genügend Atemschutzgeräteträger vor Ort sein?

Kurz vor drei Uhr meldete ich mich bei der Kommandostelle - vom Feuerwehrlotsen eingewiesen und durch die rote Rundumleuchte von weitem erkennbar. Der Kamerad in der Kommandostelle schilderte mir die Schadenslage. Von der Kommandostelle aus stellte ich schon fest, dass durch den umfassenden Löschangriff das Wohnhaus gerettet werden konnte. Das Schadensfeuer konnte durch den raschen Einsatz der Alarmstufe 3 auf die Ausbruchsstelle und das Betriebsgebäude eingeschränkt werden. Ein Kamerad begleitete mich zum Einsatzleiter HBI Peter Maier.



foto-kerschi.at

Weitere Fotos sind unter www.ff-kefermarkt.at zu finden

Bei einem kurzen Rundgang zeigte mir Peter die Einsatzschwerpunkte die er gesetzt hatte und wo das Übergreifen des Brandes auf weitere Teile des Betriebes verhindert werden konnte. Ebenso die errichtete Atemschutzsammelstelle bei der sich die in den Einsatz gehenden Trupps anmeldeten und die Zurückkehrenden wieder abmeldeten.

Zu meinen anfänglichen Bedenken wer denn den Einsatz leiten wird konnte ich von der ersten Minute an erkennen, als „Einsatzleiter“ arbeitet das Team, Feuerwehrkommandant Peter Maier, sein Stellvertreter Matti Zehetmayr, und der frühere Feuerwehrkommandant und jetzt der für Ausbildung zuständige Thomas Wurmtödter, bestens zusammen. Ebenso sah ich bei dem Rundgang das die „KLF Feuerwehren“ die Wasserversorgung voll im Griff haben und mit Mannschaft und Gerät die Atemschutztrupps unterstützen.

Dieser Einsatz ist wieder der Beweis, das die Feuerwehr von der ersten Minute der eingegangenen Notrufmeldung sofort mit allen verfügbaren Geräten und natürlich auch der bestens ausgebildeten Mannschaft in der Lage ist, das Ausmaß des Brandes und das Übergreifen auf weitere Objekte und Liegenschaften zu verhindern, imstande ist. Ganz wichtig ist auch die rasche Hilfeleistung der Nachbarsfeuerwehren.

Einen aufrichtigen Dank den eingesetzten Feuerwehrkameraden und dem Einsatzleiter für die vorbildliche Abwicklung dieses Brandeinsatzes.

Euer Bezirksfeuerwehrkommandant Franz Seitz

Schulblitzlichter

„Gleich und anders“ - eine Auseinandersetzung mit dem Anderssein

Unter diesem Motto hatten die Kinder der VS Kefermarkt die Gelegenheit den Alltag im Leben eines Menschen, der durch seine Kleinwüchsigkeit auffällt, nachzuvollziehen. Die Erfahrungen und Schwierigkeiten die sich durch dieses Anderssein ergeben, wurden von Fr. Elisabeth Walter in spielerischer und interaktiver Form den Kindern vermittelt.

Viele Fragen, die von den Kindern gestellt wurden, konnten authentisch und beispielhaft beantwortet werden. Das soll helfen Ängste und Vorurteile abzubauen und Verständnis für andersartige Menschen und Verhaltensweisen bringen.



Über den Besuch von zahlreichen Eltern, Verwandten und Bekannten freuten sich die Lehrerinnen und die Schüler/innen bei der gemeinsam gestalteten Weihnachtsfeier in der Kirche. Jede Klasse trug mit Liedern, Spielen und Texten zu einem stimmungsvollen und besinnlichen Advent- und Schulausklang vor den Weihnachtsferien bei.

Vize-Bezirkssieger bei der Leseolympiade!

Den hervorragenden 2. Platz eroberten Laura Kurz, Leonie Janko und Magdalena Wahlmüller, drei Mädchen aus den beiden 4. Klassen, beim Bezirkswettbewerb der Raiffeisen Schüler - Leseolympiade in Freistadt. Es galt dabei ihr Wissen bei einem Quiz über den Inhalt von drei Büchern, die sie im Vorhinein lesen mussten, unter Beweis zu stellen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!



Die drei Schulsieger der VS-Kefermarkt (v.l.n.r. Raiffeisen Club-Betreuer Gregor Baierl, Schulsieger Magdalena Wahlmüller, Laura Kurz und Leonie Janko mit Begleiterin Heidi Kurz

Leseratten auf Besuch!

Zu einem Besuch in der neu gestalteten Bibliothek wurden alle Kinder der VS Kefermarkt von Fr. Waltraud Hiptmair und Fr. Claudia Schlager eingeladen. Dabei wurde den Kindern zuerst mit einem lustigen Bilderbuch so richtig Lust aufs Lesen gemacht und dann konnten sich die kleinen Leseratten ein Buch ganz nach eigenem Geschmack aus der Vielfalt des Angebotes aussuchen und gratis ausleihen. Ein Beispiel für die gelungene Zusammenarbeit von Schule und öffentlichen Einrichtungen.



Die Schüler der dritten Klasse sind begeistert über die große Auswahl an tollen Büchern

Goldhauben- und Kopftuchgruppe Kefermarkt

Terminaviso

- „Guglhupf-Sonntag“: Der beliebte Guglhupf feiert bereits seit über 300 Jahren eine Erfolgsgeschichte in der österreichischen Mehlspeisenküche. Am Sonntag, 18. März 2012 werden beim Pfarrkaffee leckere Variationen vom Guglhupf angeboten – zum Sofortverzehr oder auch zum Mitnehmen.
- „Liebhabermarkt“: Im Heimathaus Freistadt wird am Samstag, 28. April 2012 ein „Liebhabermarkt“ veranstaltet, bei dem Trachtiges, Seltenes, Schmückendes, etc. feilgeboten wird. Wer gerne trachtige Dinge, wie z.B. Goldhauben- oder Trachtenkleider, Handschuhe, Umhänge, Beutel, Schmuck, Schirme, usw. besitzt und verkaufen möchte, melde sich bitte bei Anita Krah, Tel (0664) 121 62 27.

Informationen

KINESIOLOGIE – IN BEWEGUNG

EINLADUNG zum **2. ERLEBNISABEND**
mit Evelyn Duscher
am 17. Februar 2012 um 20:00 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeinde Kefermarkt



In Zusammenarbeit mit den **Ortsbäuerinnen Kefermarkt** gibt es wieder einen Erlebnisabend.

Durch Kinesiologie werden im Körper die Selbstheilungskräfte zur Gesundheitserhaltung und –förderung aktiviert, sowie das körperliche und seelische Gleichgewicht wieder hergestellt.
„Steigere dein Wohlbefinden, verbessere deine Beweglichkeit und lindere langjährige Beschwerden.“

Anmeldung und nähere Infos bei Gabi Fischer 0664/1360675, www.dynamischeenergien.at



Arbeit beeinflusst die Gesundheit. Dies ist Anlass für das Netzwerk Gesunde Gemeinde, das Thema **Arbeit und Gesundheit** im Jahr 2012 als Schwerpunkt aufzugreifen.

In Oberösterreich sind mehrere Institutionen auf dem Gebiet der betrieblichen Gesundheitsförderung und Prävention aktiv, welche sich in der "**OÖ Plattform BGF und Prävention**" vernetzen.

Die Plattformmitglieder unterstützen öö. Unternehmen bei der **Einführung und Umsetzung von Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung.**

Zu den Mitgliedern zählen unter anderem die Arbeiterkammer OÖ und die OÖ GKK.

Interessante Informationen und Tipps für Ihre Gesundheit am Arbeitsplatz werden in den Gemeindenachrichten 2012 veröffentlicht. – Lassen Sie sich überraschen!

Die nächste **Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde Kefermarkt** findet am
Mittwoch, den 21. März 2012 um 19:30 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Veranstaltungen der Nachbargemeinden:

Lasberg:

Heilfastenwoche ab 30.03.2012 in der Musikschule,
EUR 80,00 (unverb. Infoabend 23.3. um 10:00 Uhr)

WimbergerHaus Lasberger Brückenlauf am 6.05.2012,
Start: 13:30 Uhr im Sport- und Freizeitpark

Nordic-Walking-Kurs am 13.04.2012 / 14 Uhr
im Sport- und Freizeitpark Lasberg EUR 9,00

Vortrag: **Trotzköpfe, Zornpinckl und co.** am 11.03.2012
um 19:30 Uhr im Pfarrheim Lasberg EUR 4,00

Kinderkrankheiten „Ein Überblick“ am 28.03.2012
um 19:30 Uhr im Pfarrheim Lasberg

St. Oswald:

Kräuterstammtisch jeden 2. Mittwoch im Monat in der
LEDERMÜHLE, Promenade 21, 4271

Treffpunkt TANZ am 2.2., 16.2., 1.3., 15.3., 29.3., 12.4. u.
26.4.2012 jeweils im Veranstaltungssaal

Freistadt:

Tag der Gesundheit 24.03.2012 ab 09:00 Uhr, Salzhof

Vorträge:

Demenz 15.03.2012 / 19:30 Uhr, Salzhof, EUR 2,00

„Trotzdem JA zum Leben sagen“ 28.03.2012, Salzhof

„Was bedeutet Husten?“ 12.04.2012 / 20:00 Uhr, Salzhof,
EUR 2,00

„Gelenksprobleme im Alter“ 12.04.2012 / 20:00 Uhr,
Salzhof, EUR 2,00

Gutau:

Tag der Gesundheit 09.03.2012 / 14:00 Uhr im Pfarrsaal
Motivationsvortrag mit dem Olympiasieger Thomas
Geierspichler am 30.03.2012 um 20:00 Uhr

Vorankündigung



Lachen ist gesund

Kabarett mit Evi & Felix

Samstag, 14. April 2012 um 20 Uhr

Sonntag, 15. April 2012 um 15 Uhr

im Pfarrheim Kefermarkt

Kartenvorverkauf ab 19. März am Gemeindeamt (07947/5910-0).

Keine Platzkarten – für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kooperation: Bibliothek – Gesunde Gemeinde – Pfarre Kefermarkt



Das Kabarett ist unsere Auftaktveranstaltung zum **3. Kefermarkter Gesundheitstag**. Wir sind im Kontakt mit verschiedenen Ausstellern und kooperieren mit den Kefermarkter Vereinen die ein abwechslungsreiches Angebot bereithalten.

Samstag, 21.04.2012 von 10-16 Uhr **Turnsaal der VS Kefermarkt**

- ✓ E-Bikes, Mopedsimulator
- ✓ Shiatsu
- ✓ Blutzucker- und Blutdruckmessung
- ✓ Kräuter-, Bienen- und Bioprodukte
- ✓ Sehtest
- ✓ Zumba-Aufführung, Defi-Vorführung

Damit auch die Jüngsten nicht zu kurz kommen, wird ein Kiddy Contest organisiert!!

Das Team des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Kefermarkt“ und ALLE mitwirkenden Vereine freuen sich auf Ihren Besuch!

Hast du Lust? Wir suchen noch Personen, die Spaß am mithelfen (Aufbau, Buffet...) haben - bitte melde dich bei Nicola Danner 07947/5910-12.

Chronikteil (bis Redaktionsschluss)

Unsere Jüngsten...



Claudia und Bernhard Biedermann
Nicolas

Edith und Jürgen Maier
Katharina Anna

Anna und Andreas Grabner
Johannes

Wir trauern um unsere Verstorbenen ...



Dr. Josef Moser, Kirchenfeld

Reinhold Forstner, Dörfel

Willibald Baierl, Freidorf

Johann Schlapschy, Im Tal

Wir gratulieren ...

... zum Geburtstag



70 Jahre Erna Brandstötter
Christine Dirnberger
Karoline Keferböck



80 Jahre Hilda Gratzl (Foto)
Anna Mendlik



85 Jahre Dr. Edith Frimmel (Foto)



Ignaz Bröslmeyr (Foto)



90 Jahre Wilhelmine Freudenthaler (Foto)



unserer ältesten Gemeindegemeindebürgerin, Frau Maria Mayr (**99 Jahre**)

Im Bild v.l.n.r. Bürgermeister Leonhardsberger, Edith Frimmel und Bruno Fröhlich

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

JUGENDSCHUTZ in Oberösterreich

Zur Vermeidung schädlicher Einflüsse auf Jugendliche wurde das Jugendschutzgesetz (2001) beschlossen: Erwachsene (Aufsichtspersonen) haben dafür zu sorgen, dass Jugendliche die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes einhalten.

Unternehmer (Geschäfte, Wirte, Festveranstalter...) müssen die Jugendschutzbestimmungen aushängen, das Alter der Jugendlichen überprüfen, und entsprechend der Verbote bzw. Einschränkungen handeln.



Ausbleibezeiten

(mit Aufsichtsperson ohne zeitliche Begrenzung)

- bis 14 Jahre von 05:00 bis 22:00 Uhr
- 14 bis 16 Jahre von 05:00 bis 24:00 Uhr
- ab 16 Jahre ohne zeitliche Begrenzung

Nächtigung in Beherbergungsbetrieben

- bis 14 Jahre nur mit Aufsichtsperson

Ausnahmen:

- betreute Notschlafstellen
- Schriftliche Erlaubnis der Erziehungsberechtigten

Spielapparate und Glücksspiele

- bis 18 Jahre verboten ist die Benützung von Spielapparaten, Teilnahme an Glücksspielen und Aufenthalt in solchen Räumen

Medien, Datenträger, Dienstleistungen...

- für Jugendliche verboten sind Darstellungen krimineller Handlungen, menschenverachtender Brutalität, Gewaltverherrlichung, Diskriminierung (Rasse, Religion...), Pornographie

Alkohol und Tabak

- bis 16 Jahre verboten ist der Erwerb und der Konsum von Alkohol und Tabakwaren
- 16 bis 18 verboten ist der übermäßige Alkoholkonsum, sowie der Erwerb und Konsum von gebrannten alkoholischen Getränken, auch in Form von Mischgetränken, oder in Form von „Alko-Brausepulver“ oder „Alkohol aus der Tube“
NEU ab 15. September 2005

Feuerwerksscherzartikel (Klasse 1)

- für Jugendliche bis 14 Jahre ist der Erwerb (Kauf), Besitz und Gebrauch verboten

Jugendliche:	= minderjährige Personen bis 18 Jahre
Erwachsene:	= Personen ab 18 Jahren = verheiratete Jugendliche = Präsenz- od. Zivildienler
Aufsichtsperson:	= eine Person (18. Lebensjahr vollendet), dem die Aufsicht über einen Jugendlichen übertragen wurde
Altersnachweis:	= amtlicher Lichtbildausweis = Jugendkarte 4you = Bus- od. Bahnausweis = Erklärung anwesender Aufsichtsperson
Folgen für Jugendliche:	Aussprache mit Jugendberater ODER Erbringung sozialer Leistungen ODER Geldstrafe bis zu € 200,--
Strafen für Erwachsene:	bis zu € 7000,-- ODER Ersatzarrest bis zu sechs Wochen

Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Fasching's Gschnas

!! Eintritt frei !! **Samstag**
18. Februar 2012
 ab 20:12 Uhr **!! Maskierung !!**
 im **Sporthaus Kefermarkt**

Kinder Fasching

Kefermarkt

19. Februar 14:00 Uhr

Faschingsfete

Kefermarkt
19:00 Uhr
21. Februar

im Märchenland

Cafe Restaurant Krah

OSTERMARKT IN WEINBERG

24.-25. März 2012
 Samstag 09.00-17.00 Uhr
 Sonntag 09.00-17.00 Uhr
 Schloss Weinberg - Kefermarkt

» Bäuerliches Kunsthandwerk!
 » Musikalische Unterhaltung!
 » Speisen und Getränke!
 » Der Osterhase persönlich beschenkt die kleinen Besucher!

Eintritt frei!

Landesbildungszentrum Schloss Weinberg
 OSTERHASENEXPRESS
 VOM PARKPLATZ
 GRATIS!

Veranstungskalender

Mittwoch, 15. Februar 2012	19:30 Uhr, Veranstaltung des Energievereines Kefermarkt , „Photovoltaik“
Samstag, 18. Februar 2012	13:13 Uhr, ESV-Faschingsschießen
Samstag, 18. Februar 2012	20:00 Uhr, Faschingsgschnas, Sporthaus, Union
Samstag, 18. Februar 2012	09:00 - 18:00 Uhr, Seminar für Paare „Ich bin ich“ und „Du bist du“, aber „Wir sind wir“ Anmeldung bei Eveline Weglehner nter (0664) 165 03 23, bis eine Woche vorher
Sonntag, 19. Februar 2012	14:00 Uhr, Kinderfasching, Cafe Restaurant Krah
Montag, 20. Februar 2012	13:00 Uhr, Tarockieren im Sportbuffet
Montag, 20. Februar 2012	20:00 Uhr, Rosenmontag beim Sepp´n Wirt, Dorfgemeinschaft Elz
Dienstag, 21. Februar 2012	12:00 Uhr, Gemütlicher Nachmittag im Eder Bräu, Seniorenbund
Dienstag, 21. Februar 2012	19:00 Uhr, Faschingskehras im Cafe Restaurant Krah
Dienstag, 21. Februar 2012	19:00 Uhr, Wortgottesfeier in der Pfarrkirche (mit Verbrennen der Palmbuschen)
Mittwoch, 22. Februar 2012	19:30 Uhr, Gottesdienst mit Aschenauflegung, Pfarrkirche
Freitag, 24. Februar 2012	19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung – Musikverein
Samstag, 25. Februar 2012	Tagesschifahrt des Musikvereines, Anmeldung bei Reinhard Holl: 0660/1494460
Samstag, 25. Februar 2012	Kinoabend Jungschar- und Ministranten, Pfarrheim
Dienstag, 28. Februar 2012	Stammtisch für pflegende Angehörige, Pfarrheim
Mittwoch, 29. Februar 2012	14:00 Uhr, Jahreshauptversammlung – Seniorenbund, GH Zehethofer
Freitag, 2. März 2012	19:00 Uhr, Fastengebete in der Kreuzkapelle, Kirche (weitere Termine: 09.03., 16.03., 23.03., 30.03.)
Freitag, 2. März 2012	19:30 Uhr, Abend für Eltern und Paten der Firmlinge, Pfarrheim
Freitag, 2. März 2012	19:30 Uhr, „Sing mit“ im Cafe Restaurant Krah, Gesunde Gemeinde
Sonntag, 4. März 2012	Familienfasttag mit Suppenessen nach beiden Gottesdiensten, KFB
Sonntag, 4. März 2012	19:00 Uhr, Diavortrag „Trekking in vier Kontinenten“ von Edi Rauchdobler SPV zum Grünen Baum, Schlossbrauerei Weinberg
Montag, 5. März 2012	9:00 Uhr, Schwalbennest im Pfarrheim, Pfarre
Dienstag, 6. März 2012	20:00 Uhr, Vortrag Räuchern mit Kräuter im Pfarrheim, KFB, Eintritt € 4,--
Mittwoch, 7. März 2012	<i>Auf mehrfachen Wunsch wird nun gerne noch einmal ein Meditationsabend angeboten:</i> 20:00 Uhr, Meditationsabend mit Eveline Weglehner im Kindergartenturnsaal, Unkostenbeitrag: € 5,--, Veranstalter: Gesunde Gemeinde, Unterlage, Polster und Decke nicht vergessen! Anmeldung am Gemeindeamt: 07947/5910
Freitag, 9. März 2012 und Samstag, 10. März 2012	20:00 Uhr, Theater im Schloss Weinberg, „Der zerbrochene Krug“, Theatergruppe Kefermarkt
Sonntag, 11. März 2012	17:00 Uhr, Theater im Schloss Weinberg, „Der zerbrochene Krug“
Dienstag, 13. März 2012	14:00 bis 17:00 Uhr, Bildungstag der KFB im Dechanthof Freistadt
Mittwoch, 14. März 2012	20:00 Uhr, Theater im Schloss Weinberg, „Der zerbrochene Krug“
Freitag, 16. März 2012 und Samstag, 17. März 2012	20:00 Uhr, Theater im Schloss Weinberg, „Der zerbrochene Krug“, Theatergruppe Kefermarkt
Samstag, 17. März 2012	Projekttag – Firmung, Pfarrheim

Samstag, 17. März 2012	Seminar „So einfach kann das Leben sein - mit mentalen Tipps“ Anmeldung bei Eveline Weglehner unter (0664) 165 03 23, bis eine Woche vorher
Sonntag, 18. März 2012	10:00 Uhr, Guglhupfsonntag mit Kaffee im Pfarrheim, Goldhaubengruppe
Sonntag, 18. März 2012	Pfarrgemeinderatswahl
Sonntag, 18. März 2012	17:00 Uhr, Theater im Schloss Weinberg, „Der zerbrochene Krug“
Mittwoch, 21. März 2012	14:00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrheim, Pfarre
Freitag, 23. März 2012 bis Sonntag, 25. März 2012	Firmwochenende, Pfarre
Freitag, 23. März 2012	16:00 Uhr, Gemeinderatswahl
Samstag, 24. März 2012	9:00 bis 13:00 Uhr, Flohmarkt im Pfarrheim, Elternverein
Samstag, 24. März 2012	20:00 Uhr, Bäuerlicher Kulturabend, GH Mader
Samstag, 24. März 2012 bis Sonntag, 25. März 2012	Ostermarkt im Schloss Weinberg 9:00 bis 17:00 Uhr, Eintritt frei.
Sonntag, 25. März 2012	9:30 Uhr, Vorstellgottesdienst der Erstkommunikanten
Sonntag, 25. März 2012	Palmbeserverkauf im Pfarrheim, Goldhaubengruppe
Sonntag, 25. März 2012	Jungschar- und Ministranten Pfarrkaffee im Pfarrheim + 1. Ratschenprobe
Dienstag, 27. März 2012	19:00 Uhr, Bußfeier, Pfarrkaffee
Dienstag, 27. März 2012	20:00 Uhr, Stammtisch für pflegende Angehörige
Mittwoch, 28. März 2012	20:00 Uhr, Vortrag Altbausanierung, Energieverein Kefermarkt
Samstag, 31. März 2012	19:00 Uhr, Roggenbieranstich, Schlossbrauerei Weinberg
Sonntag, 1. April 2012	9:00 Uhr, Palmweihe
Sonntag, 1. April 2012	15:00 Uhr, Kreuzweg
Montag, 2. April 2012	9:00 Uhr, Schwalbennest im Pfarrheim
Donnerstag, 5. April 2012 bis Samstag, 7. April 2012	Ratschen-Aktion, Pfarre
Freitag, 6. April 2012	19:30 Uhr, „Sing mit“ im Cafe Restaurant Krah, Gesunde Gemeinde
Sonntag, 8. April 2012	Eierpecken, Sparverein zum grünen Baum
Montag, 9. April 2012	16:30 Uhr, 1. Fußballheimspiel gegen Sandl
Mittwoch, 11. April 2012	8:00 Uhr, Ostermorgenfeier der Volksschule in der Pfarrkirche
Donnerstag, 12. April 2012	20:00 Uhr, Konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates
Samstag, 14. April 2012	20:00 Uhr, Kabarett mit Evi und Felix „Lachen ist gesund“, Gesunde Gemeinde, Pfarre und Bibliothek
Sonntag, 15. April 2012	9:30 Uhr, Angelobung des neuen Pfarrgemeinderates, Pfarrkirche
Sonntag, 15. April 2012	15:00 Uhr, Kabarett mit Evi und Felix „Lachen ist gesund“, Gesunde Gemeinde, Pfarre und Bibliothek
Mittwoch, 18. April 2012	20:00 Uhr, Veranstaltungskalendersitzung, Gemeindeamt
Samstag, 21. April 2012	10:00 bis 16:00 Uhr, Gesundheitstag, Gesunde Gemeinde
Samstag, 21. April 2012 und Sonntag, 22. April 2012	20:00 Uhr, Chorkonzert im Schloss Weinberg, Chor Sonabiles